



## **Juristischer Beistand bei Job-Problemen**

IG BAU-Rechtsberater  
in 3290 Fällen aktiv

Im letzten Jahr waren die Rechtsberater der IG BAU Duisburg-Niederrhein in insgesamt 3290 Fällen aktiv. Die Rechtsschutz-Experten der Gewerkschaft standen Beschäftigten zur Seite, wenn es Ärger mit dem Chef oder der Bürokratie gab.

„Für volle Terminkalender sorgten Rechtsfragen von A wie Abmahnung bis Z wie Zeugnisverweigerung“, berichtet IG BAU-Bezirksvorsitzende Karina Pfau. Auch zu spät oder gar nicht gezahlte Löhne seien 2016 häufig Thema gewesen, so die Gewerkschafterin. Viele Arbeitgeber hätten den Beschäftigten Sonderzahlungen wie das Weihnachtsgeld oder Feiertagszuschläge vorenthalten. „Behördenentscheidungen wie Anerkennung von Berufskrankheiten, Rentenberechnungen oder Schwerbehindertenanerkennungen bargen ebenfalls oft Konfliktpotenzial“, so Pfau weiter.

Häufig sei gerade die Reinigungsbranche von Streitigkeiten betroffen: „Angeordnetes Turbo-Putzen ohne Zahlung der Mehrarbeit ist leider nach wie vor ein Trend bei vielen Firmen“, beklagt die IG BAU. Aber auch Bauarbeiter, Garten- und Landschaftsbauer, Maler und Lackierer bis hin zu Floristen hätten oft nach fachlicher Hilfe gefragt.

Termine für die Rechtsberatung können vereinbart werden im IG BAU-Büro unter ☎ 0203/ 298 87-0.